

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1875

16.12.1875 (No. 343)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 343 Erstes Blatt.

Donnerstag den 16. Dezember

1875.

Evang. Vorträge.

Die Lehre vom Reiche Gottes nach der heiligen Schrift

von Herrn Oberkirchenrath Dr. Mühlhäuser.

Dritter Vortrag: Sonntag den 19. d. M., Abends 6 Uhr.
Eintrittskarten sind an der Kasse zu haben.

3.1. Quisenhaus.

Seit dem Schluß unserer Kinderpflegeanstalt haben wir in Uebereinstimmung mit den städtischen Behörden die Mitbeaufsichtigung der hiesigen Armenkinder übernommen. Wie im vorigen Jahre werden wir auch für das laufende Jahr denjenigen Eltern resp. Pflegeeltern dieser Armenkinder, welche sich durch Sorgfalt und Erfolg in der Erziehung auszeichnen, eine Prämie, resp. einen Erziehungsbeitrag gewähren. Wir selbst haben hierzu einen beträchtlichen Theil unserer Einnahmen bestimmt.

Wir bitten die Freunde unserer Bestrebungen, uns, wie in früheren Jahren, so auch diesmal mit Geldgeschenken dabei zu unterstützen.

Karlsruhe, den 14. Dezember 1875.

Vorstand des Badischen Frauenvereins.
Abtheilung für Kinderpflege.

3.3. Versteigerung!

Donnerstag den 16. Dezember 1875,

Vormittags 9 und Nachmittags 2 Uhr,

versteigere ich aus Auftrag gegen Barzahlung

im Gasthaus zur Goldenen Waage, Zähringerstraße 77,

39 Stück Frauenpaletots, Casagues

und Jacken in Tuch, Double und Plüsch,

20,000 Cigarren und Cigaretten sollen wegen

Geschäftes zu jedem annehmbaren Gebot losgeschlagen werden; Aufgabe eines

Unterjacken, Unterhosen, Frauenstrümpfe und Socken;

30 Stück Buckskinreste, jeder Rest reicht zu einem Paletot;

33 Paar Schlittschuhe;

ferner:

1 Sopha mit 4 Sesseln und 1 Fauteuil, grün Damast, 1 Ovaleisch, 1 eichenen Kinderküchen-

schränk, 1 eiserne Kinderkochherd mit Kochgeschirr, 2 Puppenzimmer-Einrichtungen,

1 schöne, goldene Damenuhr, 1 Pariser feine Wanduhr, 2 Oelbildchen (Kaiser und Kron-

prinz), Meerschammpfeifen mit Silberbeschlag, Porzellanteller und Platten, 2 Krautständer,

wozu die Liebhaber höflichst einladet

Sch. Nupp, Auktionator.

Wohnungsanträge und Gesuche.

3.1. Akademiestraße 31, im Hinterhaus parterre, ist auf 23. Januar oder 1. Februar 1876 eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller nebst Zugehör billig zu vermieten. Näheres daselbst.

Wohnungen zu vermieten.

*3.2. Eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Mansarde, sowie Kellerraum, ist sofort zu vermieten. Zu erfragen Hasanenstr. 13.

*3.2. Wegen Verfehlung ist eine Wohnung Karl-Friedrichstraße 6 im zweiten Stock, bestehend in 6 Zimmern nebst Zugehör, auf 23. Januar oder später zu vermieten.

Ein Laden mit Wohnung ist Waldhornstraße 47 zu vermieten. Zu erfragen Hasanenstraße 13.

Zimmer zu vermieten.

Neue Waldstraße 77 ist ein hübsch möbliertes Mansardenzimmer auf den 15. d. M. oder auch auf den 1. Januar an einen soliden Herrn zu vermieten. Näheres daselbst im ersten Stock.

6.2. Zwei Zimmer mit Stallung und Dienerszimmer sind sogleich zu vermieten. Zu erfragen Steinstraße 23 parterre.

2.2. Zwei gut möblierte Zimmer im 2. Stock sind sogleich oder später zu vermieten bei Restaurateur Schüller, Ecke der Bahnhof- und Marienstraße 1.

2.2. Ein auf die Straße gebendes Mansardenzimmer ist sogleich zu vermieten. Zu erfragen in der Restauration Schüller, Ecke der Bahnhof- und Marienstraße 1.

*3.2. Zwei möblierte Zimmer à 11 und 8 fl. sind in der Nähe des Polytechnikums zu vermieten. Näheres Hasanenstraße 13 im 2. Stock.

* Ein unmöbliertes, großes, freundliches Mansardenzimmer mit Kochofen ist sogleich oder später zu vermieten. Zu erfragen Akademiestraße 16 im unteren Stock.

* Es ist ein schön möbliertes Zimmer bis 16. d. M. oder 1. Januar an einen anständigen Herrn zu vermieten. Zu erfragen Bahnhofstraße 52, parterre.

Wohnungs-Gesuche.

* Eine stille Familie sucht auf 23. April eine Wohnung von 2 bis 3 Zimmern nebst Zugehör. Zu erfragen Waldstraße 51 im Seitenbau im 2. Stock.

Eine elegante, unmöblierte Wohnung von 2 oder 3 Zimmern, wird für einen einzelnen Herrn zu miethen gesucht. Offerten bittet man gefälligst unter Chiffre L. P. S. Nr. 47 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

2.1. — Gesucht wird von einer ruhigen Familie auf 23. April t. J. eine freundliche Wohnung, bestehend aus 4-6 Zimmern nebst Zugehör. Gest. Offerten wollen sub. A. L. S. im Kontor des Tagblattes niedergelegt werden.

*2.2. Eine kleine, nur aus Erwachsenen bestehende Beamtenfamilie ohne Diensthofen, sucht auf 23. April in angenehmer Lage eine hübsche Wohnung von 3-4 Zimmern zu miethen. Offerten mit Preisangabe möge man unter Chiffre S. S. postlagernd baldigst einbringen.

*2.2. Im westlichen Theile der Stadt (im Freien) wird für eine kleine, ruhige Familie von 3 Personen, auf Ende April 1876 eine Wohnung von 4-5 Zimmern nebst Zugehör zu miethen gesucht. Offerten mit Preisangabe beliebe man unter Chiffre F 300 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

*2.2. Gesucht wird auf 23. April von einer achtbaren soliden Familie eine Parterrewohnung von 4-5 Zimmern etc., nebst dazugehörigem kleinem Hofraum. Offerten mit Preisangabe unter F. 15 befördert das Kontor des Tagblattes.

Laden mit Wohnungs-Gesuch.

3.3. Es wird auf 1. oder 15. Januar ein kleines Ladenlokal mit mindestens 3 Wohnzimmern, Keller und Küche, womöglich in der Kronen- oder Adlerstraße, auch im Bahnhofsviertel gelegen, zum Betrieb eines stillen Geschäftes zu miethen gesucht. Offerten unter A. Z. Nr. 100 postlagernd Karlsruhe.

Zimmer-Gesuch.

— Zwei unmöblierte, helle Zimmer, auf den Hof gehend, parterre, in guter Geschäftslage, werden zum Betriebe eines Geschäftes pr. 1. Januar t. J. zu miethen gesucht. Gest. Offerten unter G. D. wollen im Kontor des Tagblattes abgegeben werden.

*2.1. Gesucht wird ein auf 1. Januar zu miethendes Zimmer (Westlicher Stadttheil). Offerten bittet man gefälligst unter K. S. an das Kontor des Tagblattes zu senden.

Dienst-Anträge.

*2.2. Ein Mädchen, welches sich allen häuslichen Arbeiten unterzieht, kann sogleich eintreten. Näheres Kronenstraße 19.

3.2. Ein braves Mädchen, welches gut kochen kann, findet auf Weihnachten Stelle: Kriegsstraße 139, 1. Stock.

* Ein ordentliches Mädchen, welches die häuslichen Arbeiten verrichten kann, findet auf Weihnachten eine Stelle: Langestraße 165.

*3.1. Auf Weihnachten wird ein Mädchen ge-sehten Alters gesucht, welches gut kochen kann und auch Hausarbeit übernimmt; nur solche mit guten Zeugnissen mögen sich melden: Seminarstraße 5.

* Ein braves Mädchen wird gesucht, welches bereit ist, sogleich einzutreten. Sophienstraße 39, 2 Treppen hoch.

* Ein braves, einfaches Mädchen, welches kochen kann und die häuslichen Arbeiten verrichtet, auch Liebe zu einem Kinde hat, findet bis Weihnachten in einer kleinen Haushaltung eine gute Stelle: Sophienstraße 11 im ersten Stock.

Dienst-Gesuche.

* Ein solides Mädchen, welches schön nähen und bügeln kann, sucht eine Stelle als Zimmermädchen,

der Eintritt kann sogleich oder an Weihnachten erfolgen. Zu erfragen Langestraße 205, 2. Stock.

* Zwei ordentliche Mädchen, welche sich allen häuslichen Arbeiten willig unterziehen, suchen sofort Stellen. Adressen wollen gest. im Kontor des Tagblattes abgegeben werden.

W e g g e r,
ein junger, welcher die Bursilerei gut versteht, kann sofort eintreten.

Restauration Schöpfer,
2.2. Ecke der Bahnhof- und Marienstraße

Bursche-Gesuch.
2.2. Ein kräftiger Bursche kann sogleich eintreten. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Stelle-Antrag.
3.2. Gesucht wird gegen hohen Lohn ein feines Hausmädchen, welches schneiden gelernt hat, vorzüglich wäscht und bügelt, sowie Wäsche ausbessert. Nur solche, welche gute Zeugnisse beibringen können, finden Berücksichtigung. Postlagernd Kastalt in Baden unter Chiffre B. S.

Stelle-Gesuch.
2.2. Ein Mädchen von 20 Jahren, angenehmen Neuhern, welches schon als Kammermädchen bei einer Herrschaft und als Ladenmädchen fungierte, sucht auf 1. Januar 1876 eine passende Stelle. Reflectanten wollen sich an das Kontor des Tagblattes wenden.

Beschäftigungs-Gesuch.
* Ein Mädchen, welches gut weis- und maschinennähen kann, sucht Arbeit in und außer dem Hause. Anträge beliebe man Karl-Friedrichstr. 22 im 4. Stock gest. abzugeben.

* 2.1. Ein gewandter Copist sucht seine freie Zeit mit Abschreiben auszufüllen, er bittet daher um gefällige Zusendung entsprechender Arbeiten. Adresse zu erfahren im Kontor dieses Blattes.

Verloren.
* Es ist ein Buch mit dem Namen „Kreuz u. Schwert“ längs der Kreuz- gegen die Langestraße verloren gegangen. Man bittet dasselbe gegen Belohnung Kronenstraße 26, eine Stiege hoch, abzugeben.

Sarzer Kanarienvögel,
gute Hohlroller, sind zu verkaufen: Schützenstraße 23 parterre. *6.5.

Verkaufsanzeigen.
* 2.1. Ein schönes, weißes Bologneser Hündchen, männlichen Geschlechts, ist billig zu verkaufen: Waldstraße 11 im 2. Stock.
* Es sind 3 noch gut erhaltene Deckbetten und ein gutes Kohleneisen zu verkaufen. Näheres im Kontor des Tagblattes.
* Ein noch guter Winter-Heberzieher ist zu verkaufen. Näheres Hirschstraße 23, parterre.

Hauskaufgesuch.
Ein Haus mittlerer Größe oder ein größeres mit geräumigem Hof (Garten wäre angenehm) wird gegen entsprechende größere Anzahlung zu kaufen gesucht. Verschlossene Offerten mit Angabe des Kaufpreises, der Lage und der Räumlichkeiten wolle man gefälligst unter Zusicherung von Discretion an L. T. T. (Hauskaufgesuch) Kontor des Karlsruher Tagblattes adressiren.

Gänselebern
werden fortwährend angelauft und gut bezahlt: Erbprinzenstraße 21 im 2. Stock.

Ankauf
3.2. von Herren- und Frauenkleidern, Schuhen, Stiefeln, Makulatur zu den höchsten Preisen. Adressen wolle man gefälligst an Julius Weinheimer, Durlacherthorstraße 55 richten.

Unterzeichnete empfiehlt sich den geehrten Damen Karlsruhe's im Ankauf von Gold, Silber, Herren- und Frauenkleidern, Bettung, Weißzeug und zahlt die höchsten Preise. Adressen wolle man bei Herrn Trisler, Octroierheber, Ettlingerthor, und Octroierheber Weisendörfer am Karls- thor abgeben. *3.2.

Frau Lazarus aus Bruchsal.

Theodor Compter,



2.2. **Hof-Conditor,**
beehrt sich, seine auf's Reichhaltigste assortirte
Weihnachts-Ausstellung empfehlend anzuzeigen.

Hugelbrod,
extrafeines, empfiehlt täglich frisch
Carl Schwindt, Hofbäcker,
Ludwigsplatz.

feine Weine.	Hafelnuss-, Hasler und Nürnberger Lebkuchen, Weihnachtsstollen. Marzipan-Torten.	feine Liqueurs.
Künstliche Christbäumen, reich garnirt.	Georg Ritzhaupt, Hof-Conditor, Friedrichsplatz 3, ladet zum freundlichen Besuch seiner Weihnachts-Ausstellung ergebenst ein. 2.2.	Marzipan-, Mandel- und Schaum- confet, Struben und Springerte.
Glacirte Früchte, Marrons glacés.	Soufflés und Attrapes, große Auswahl Soufflés aller Art.	feine Chocolade, Thee.

* Auf bevorstehende Weihnachten empfehle ich mein **Mehllager** in den besten Qualitäten und zu den billigsten Preisen. **W. Schmidt, Hofbäcker,** Zirkel 29.

**Gobelinbordüren,
Plüsch, Sealskin u. s. w.**
Sexauer & Berblinger,
2.2. 2 Friedrichsplatz 2.

Wirthschafts-Verpachtung.

3.3. Eine gangbare Restauration in guter Geschäftslage ist unter annehmbaren Bedingungen sofort zu verpachten. Näheres unter L. O. Nr. 200 abfolgender Karlsruhe.

Privat-Bekanntmachungen.

Punschessenz

in ganz vorzüglicher Qualität habe ich von einer der ersten Fabriken des Niederrheins zur Auktion gesandt bekommen. Dieselbe kann in meinem Laden

Langestraße 130

versucht und zum Anschlagspreis gekauft werden. (NB. Auch eine Parthie feine Liqueurs sind dabei.)

Sch. Rupp,

3.2. Langestraße 130.

Engl. Biscuits

von **Huntley & Palmers**
London

in 20 Sorten bei

Wilhelm Hofmann,
Großh. Hoflieferant.

Für Feinbäckerei

empfehle sämtliche Artikel in frischer und schöner Waare.

Heinrich Rehleitner,

2.2. Birkel 15.

Die erwartete Sendung kleiner

Seigentörbchen

ist eingetroffen bei

Louis Lauer,

2.2. Großherzoglicher Hoflieferant,
Akademiestraße 12.

Brettener Honiglebkuchen

in feinsten Qualität empfiehlt

Karl Malzacher,

3.1. Langestraße 145.

Frische

Marronen

bei **Wilhelm Hofmann,**
Großh. Hoflieferant.

Englische Biere:

Pale Ale

und 2.1.

Porter,

sowie einen vorzüglichen Stoff

Export-Bier

empfehle

Karl Malzacher,

Ecke der Lamm- und Langenstraße.

Adolf Römhildt,

Ecke der Akademie- und Linkenheimerthorstraße,

erlaubt sich die nachstehend verzeichneten Waaren in bester Qualität zu billigem Preise zu empfehlen:

Sackmehl (Poudre).
Kunstmehl prima Qualität.
Köln's Melis prima Qualität.
Köln's Melis, fein gesiebt.
Mandeln, Puglieser.
Orangeat.
Citronat.
Feigen.
Kosinen, große.
Corinthen.
Citronen.
Gewürze, ganze und gemahlene.
Buckersyrup, holländischen.

Landhonig.
Honiglebkuchen von Bretten.
Liqueure, mittelfeine u. feine Sorten.
Kirschenwasser, Oberkircher.
Bwetschgenwasser, Oberkircher.
Arac von Batavia, ächt wasserhellen.
Rum von Jamaica, ächten.
Cognac, ächt französischen.
Orangen-Rum-Punschessenz.
Portwein-Punschessenz.
Wachsstöcke in verschiedenen Farben und Größen.
Wachskerzen desgleichen.

Für Weihnachts-Geschenke

bringe ich mein großes Lager in **Juwelen, Gold- und Silberwaaren** in empfehlende Erinnerung.

Ankauf von ächten Steinen, Gold und Silber.

Emil Keller,

Lager und Fabrikation von Gold- und Silberwaaren,
Langestraße 116.

Wegen Aufgabe des Artikels verkaufe ich von heute an meinen Vorrath von

Glacé-Handschuhen

in bekannt bester Qualität zu herabgesetzten Preisen.

R. Hoffmann-Bohn.

Aug. Sonntag,

Weißwaaren- u. Wäschegechäft,

Ecke der Langen- und Waldstraße,
Eingang Langestraße.

Senden nach Haag

und Vorschrift werden unter Garantie für gutes Sitzen in kürzester Zeit zu bekannt billigen Preisen angefertigt.

Wollene Bett- und Bügeldecken

in verschiedenen Größen und Qualitäten billigt bei

Carl Seeligmann,

14 Ritterstraße, neben dem Erbprinzen.

In der Eierhandlung
von **B. Kühn**,
Blumenstraße 25,
sind fortwährend schöne und frische Eier zu
haben. Auch können mehrere 6 Schuh lange
Kisten abgegeben werden. *8.5.

Christbaumkerzchen,
weiß und farbig, in Wachs, Paraffin und Stearin
Wachsstöcke,

weiß und gelb, sowie fein gemalt und reich ver-
goldet, als: Bächerform, Schnecken, Kronen
und Oliven; Stearin- und Paraffinkerzen in
allen Einwicklungen, sowie **Bougies du Trône**,
durchlöcherter Stearinkerzen empfiehlt

Th. Brugler,
14.6. Waldstraße 10.

4.2. **Lichthalter**
für Christbäume, sehr elegant und von
neuester Construction, sowie

Confecthalter
empfehlen in großer Auswahl zu den billig-
sten Preisen

Karl Malzacher,
Ecke der Lamm- und Langenstraße.

Aechte
Wiener Zündhölzer,
ächte
Schwedische Jönköpings
Sicherheits-Zündhölzer,
sowie
Wachszündkerzchen
und
Pfeifer's patentirte
Feueranzünder
empfehlen
Carl Malzacher,
3.2. Langenstrasse 145.

Toilette-Seifen
Pommade
Saaröle
Odeurs 2c.
von den geringsten,
mittel und feinsten
Sorten
empfehlen zu billigen Preisen

A. Bieger, Friseur,
3.3. große Herrenstraße 9.

Briefpapiere
von dünnstem Florpost an in allen Quali-
täten und Formaten mit Firma, Druck
und Monogrammen.

Wiener Papeterien.
Briefumschläge (Couverts)
in allen Qualitäten mit und ohne Druck
neuester Schriftarten.

Fertige Rechnungen,
1/8, 1/4, 1/2 und ganze Bogen.

Wein- und Speisekarten
Heinrich Frey,
bei
3.2. Erbprinzenstraße 3.

Fortsetzung des Ausverkaufs

des
Leinwand-, Gebild- und Wäsche-,
sowie

Weiß- und Strumpfwaren-Lagers
von

M. Urbino.

Die vorrätigen Waaren bestehen in:

Leinwand, darunter noch ächtes Vielefelder Hand-
gespinnst,

Handtücher und Handtücherzeuge am Stück,
Tischtücher ohne Servietten, } billigt,
Servietten ohne Tischtücher }

Servietten und Tischtücher in versch. Qualitäten,
englische Weißwaaren, als: Batist, Jaconet,
Cambril 2c.,

Baumwolltücher,
fertige Damenwäsche, als: Hemden, Beinkleider 2c.,

Herrenhemden und
Herrenhemd-Einsätze,

Strumpfwaren, als: Beinkleider, Jacken, Socken
und Strümpfe 2c. in Wolle, Baumwolle und Seide,
nur beste Qualitäten!

Aecht ostindische seidene Foularde,
Reisedecken und Plaid,

sowie eine große Parthie **Batisttaschentücher** und
leinene Taschentücher zu billigen Preisen.

Um mit sämtlichen Waaren so rasch als möglich
zu räumen, werden dieselben billigt, theils weit
unter dem Kostenpreise ausverkauft.

M. Urbino,
8.6. Friedrichsplatz 4.

Schirmfabrik

3.3. von
Anselm Hirsch,

Langestr. 167,
dem Erbprinzen gegenüber,

empfehlte
als

besonders preiswürdig:

Seidene
Regenschirme
M. 7.50,

Seidene
Regenschirme
(pensée)
M. 8,

Köperseldene
Regenschirme
(schwarz und braun)
M. 9,

Köperseldene
Regenschirme
(pensée)
M. 10;

ferner
Grosse Auswahl
in
Zanella- und Alpaca-
Regenschirmen
zu äusserst billigen,
aber festen Preisen.

Neuestes
in
Entoutcas,
Sonnenschirmen.

Eigenes Fabrikat — Vorzügliche Gestelle — Bester Stoff.

Mode
1876.

Fr. Spelter

ladet hiermit zum Besuche seiner

Weihnachts-Ausstellung

in Parfümerien, Toilettegegenständen etc.,
sowie seines
grossen Lagers

optischer Gegenstände

ergebenst ein.

Zu Geschenken geeignet eine große Parthie goldener Herren- und Damen-
brillen und Zwicker.

Ludwig Erhardt,

Ecke der Erbprinzen- und kleinen
Herrenstrasse,

empfehlte

Photographie-Albuns,
Schreib-Albuns,
Poesiebücher,
Wechselmappen,
Damentaschen,
Portemonnaies,
Cigarren-Etuis,
Schreibmappen,
Schürzen,
Briefaschen,
Zeichen- und Notennappen,
Notizbücher,
Visitenkartentäschchen,
Necessaires etc.,

Schreibpulte,
Handschuhkasten,
Schmuckkasten,
Thee- und Cigarrenkasten,
Schreibzeuge,
Arbeitskasten,
Feuerzeuge,
Uhrträger,
Wandmappen,
Photographie-Rahmen,
Schatullen,
Papierhalter,
Schlüsselhalter,
Sparbüchsen etc.,

Bronce-, Holz-, Glas-, Leder- und Perlmutter-
Gegenstände.
7.3. **Grosse Auswahl. Billige Preise.**

Zu Weihnachtsgeschenken

empfehle ich

Sophas,
Causseuses,
Fauteuils,
Leibstühle,
Chaise-longues,
Klappstühle,
Klavierstühle &c. &c.;

Wiener Kindermöbel aus geboge-
nem Holze, mit Rohrgeflecht,
als:

Sophas, Fauteuils,
Stühle, Fußschränken
und Tische;
Schaukelfauteuils;

Rohrstühle;
Preise billigst.

Ergebenst

Karl Kraut,
2 Erbprinzenstrasse 2.

In der Möbel-Verleihanstalt von M. Rentlinger, Kronenstrasse 10,

werden fortwährend ganze Einrichtungen sowie einzelne Gegenstände ver-
mietet und die billigsten Preise dafür berechnet.

Große Tische, neue Rohr- und Strohstühle, Kleiderstöße u. s. w. wer-
den für Abendgesellschaften unter freiem Hin- und Zurücktransport billigst
vermietet.

^{3u}
Weihnachtsgeschenken!
Schmuck - Gegenstände

in reichster Auswahl.
Granat-Schmuck,
Norwegischer Silberschmuck,
Bernstein-Schmuck,
Aechten englischen Jet-Schmuck,
Pariser Schmuck (Imitation),
Schmucksachen in Elfenbein, Schild-
krot, Onix, Tula, Oxyd, Email,
Perlen etc.

empfehlen 5.3.
F. Wolf & Sohn,
Hoflieferanten.

Bilderbücher,
Bilderbogen, Abziehbilder,
Farbschachteln,
Zeichnen- & Malvorlagen.

Schulgegenstände,
Mappen, Hefte, Tafeln,
Noten- und Zeichnen-Mappen,
Schieber & Federrohre,
Buchstabenspiele etc.

empfehlen
C. Feigler.

2.1.

Heinrich Frey,

3 Erbprinzenstraße 3,
empfehlen sich zur Anfertigung von:
**Avi-, Adress-, Visiten- und Ver-
lobungskarten**

3.2 in geschmackvoller Ausführung.

Reise-Necessaires

für Herren und Damen,
Arbeits-, Schreib- u. Taschen-Necessaires,
Damen-Taschen
von den billigsten bis zu den feinsten,

Schreib-Mappen
mit und ohne Einrichtung
empfehlen
2.1. **C. Feigler.**

Springerlesmodel,
Ausstechformen

empfehlen billigst 3.3.
L. Bender, Wilhelmstraße 2.

Mein Commissions-Lager in
Damentaschen,
Reisetaschen,
engl. Reise-Plaid-Mollen

ist ganz neu sortirt und empfehle diese Artikel zu den billigst gestellten **Fabrik-
preisen.**
3.2. **Fr. Distelhorst,**
187 Langestraße 187.

Goldene Remontoirs

(Uhren mit Aufzug am Bügel)
für Herren und Damen, in schweren Gehäusen und reichster Ausstattung,
von den billigsten Preisen bis zu 400 Mark empfiehlt

G. Schmidt-Staub, Hofuhrmacher,
2.1. Marktplatz.

Stephan Gehry, Tapezier,

42 Zähringerstraße 42,
empfehlen Kanapees (feine, englische Façon), sehr gut gearbeitet, zu 42 M., Fe-
dermatrassen in bestem Leinwandstoff von 20 M. an, Seegrasmatrassen von 13 M.
an. Ebenso werden Stickerien jeder Art schnell und pünktlich montirt. 8.2.

Nur auf kurze Zeit.

Spitalstraße 28 im zweiten Stock,
gegenüber dem städtischen Hospital.
W e g e n

Aufgabe des Reiselagers habe ich mich entschlossen, in Karlsruhe einen **Ausverkauf** meiner seit
Jahren wohlbekannten, eleganten, fertigen

Herrenkleidern u. Knabenanzügen

zu veranstalten.
Da ich von hier aus direkt nach Hause zurückkehre und unter allen Umständen mein sehr
großes Waarenlager möglichst zu räumen beabsichtige, so werde ich, um dies zu ermöglichen, so
spottbillig verkaufen, daß jeder mich mit seinem Besuche Beehrende staunen wird, und mache ich
hauptsächlich auf mein kolossales Assortiment

Winterüberzieher, Schlafrocke u. completer Anzüge
aufmerksam.

Preis-Courant.
Winter-Paletots in Double, Estimo, Ratine, Flocone von 16, 18, 20, 25 bis
60 Mark.
Completer Anzüge, neueste Dessins und Façons, von 30, 32, 34, 40, 50 bis 70 Mark.
Joppen in guten Winterstoffen, schön gearbeitet, von 8, 10, 12, 15 bis 30 Mark.
Jaquettes in reichster Auswahl von 12, 14, 16, 18 bis 40 Mark.
Schwarze Anzüge von 30, 35, 40 bis 80 Mark.
Hosen und Westen in schweren Wollstoffen von 10, 12, 15, 18 bis 24 Mark.

Schlafrocke !!!

in allen Stoffen und Garnierungen von 10 Mark an.
Knabenanzüge und Paletots,
für jedes Alter passend, von 5 Mark an.

Nur Spitalstraße 28 im zweiten Stock,
gegenüber dem städtischen Hospital.

M. Baruch.

16.14.

Forte-Piano-Niederlage

von

Ludwig Schweisgut,

Karlsruhe,

31 Herrenstraße 31.



Fabrikpreise.

Mehnjährige Garantie.

Grosses Lager

von

Flügeln, Pianinos und Tafelpianos

aus den renommirtesten Fabriken.

Gebrauchte Klaviere werden in Tausch genommen.

Forte-Piano-Vermietung.

Reparaturen u. Stimmungen werden auf das Beste ausgeführt.



FABRIK-

ZEICHEN.

NEHMASCHINEN

aus der Fabrik

von



FABRIK-

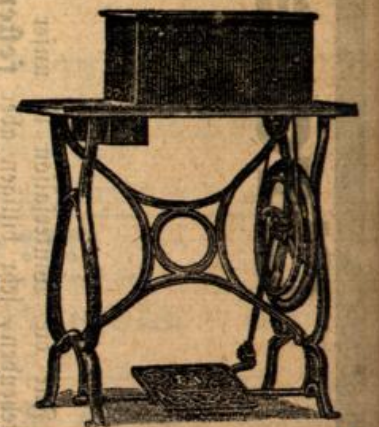
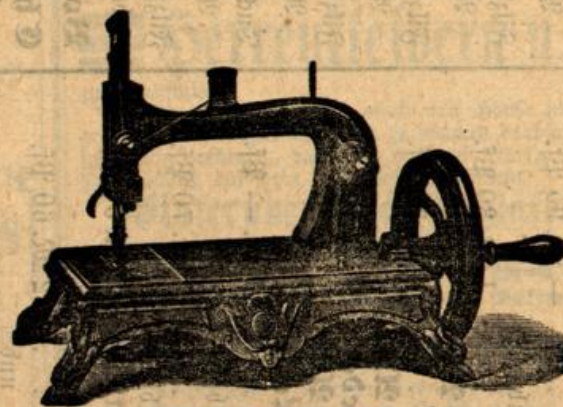
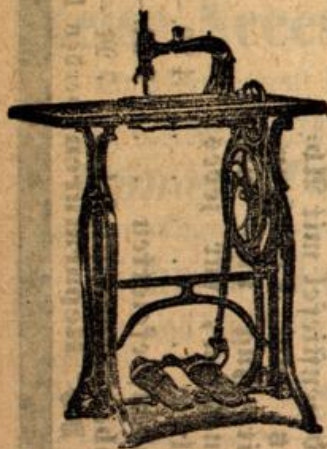
ZEICHEN.

Prämiirt

1873 Wiener Weltausstellung.

Patent

vom 7. Oktober 1873.



Junker & Ruh, Karlsruhe,

verlängerte Sophienstrasse, zunächst der Rheinbahn.

Vorzüglichstes System für Familien u. Gewerbe.

Nur eigenes Fabrikat.

Wochengottesdienst. Donnerstag den 16. Dezember, Abends 5 Uhr, in der kleinen Kirche: Hr. Dekan Bittel. Alttestamentliche Gleichnisse III. Das Gleichniß vom Weinberg, Jesaja 5.

Druck und Verlag der G. v. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von W. Müller, in Karlsruhe.